

# Inhalt

Nr. 4 · 00

Kasuistik

<b>Schwindel</b> Selbstbehandlung des benignen peripheren paroxysmalen Lagerungsschwindels (BPPV) mit einem modifizierten Epley-Manöver	<b>298</b>
<b>Sucht</b> Psychosoziale versus genetische Ursachen bei der Kokainabhängigkeit	<b>300</b>
<b>Suizid</b> Kritische Lebensereignisse bei Suizid und unklarer Todesursache in Südostschottland: eine Fallkontrollstudie anhand der „Psychologischen Autopsiemethode“	<b>302</b>
<b>CME-zertifizierte Fortbildungen</b>	
<b>Neurologie:</b> Auflösung Fall 3/2000	<b>303</b>
Fall und Fragen 4/2000: 25-jährige Frau mit Diplopie	<b>304</b>
<b>Psychiatrie:</b> Fall und Fragen 4/2000: 38-jährige Frau mit erster depressiver Episode	<b>307</b>
Diagnose Alzheimer – Ehrliche Antworten für Patienten	<b>253</b>
Ausschreibung des Deutschen Schmerzpreises 2001	<b>268</b>
Robert-Pfleger-Preis 2000	<b>278</b>
Förderpreis zur Optimierung der Pflege psychisch kranker alter Menschen	<b>294</b>
Neurologische Komplikationen der Varicella-Zoster-Infektion	<b>318</b>
Kongresskalender 2000/2001 mit CME-zertifizierten Veranstaltungen	<b>311</b>
Mitteilungen aus der Industrie	<b>280, 285, 289, 299, 306, 310, 320</b>
Impressum	<b>301</b>

Bitte beachten Sie unsere Beilagen

**Zyprexa® Tabletten:** Zyprexa® 2,5 mg, Zyprexa® 5 mg, Zyprexa® 7,5 mg, Zyprexa® Standard-Dosis 10 mg, Zyprexa® VeloTab™: Zyprexa® VeloTab™ 5 mg, Zyprexa® VeloTab™ 10 mg. **Wirkstoff:** Olanzapin. **Zusammensetzung:** Tabletten: 1 Zyprexa® 2,5 mg Tablette enthält 2,5 mg Olanzapin. 1 Zyprexa® 5 mg Tablette enthält 5 mg Olanzapin. 1 Zyprexa® 7,5 mg Tablette enthält 7,5 mg Olanzapin. 1 Zyprexa® 10 mg Tablette enthält 10 mg Olanzapin. VeloTab™: 1 Zyprexa® VeloTab™ 5 mg Tablette enthält 5 mg Olanzapin, 1 Zyprexa® VeloTab™ 10 mg Tablette enthält 10 mg Olanzapin. **Weitere Bestandteile:** Tabletten: Hydroxypropylcellulose, Lactose - Monohydrat, Methylhydroxypropylcellulose, mikrokristalline Cellulose, Magnesiumstearat, Crospovidon, Karnaubawachs, Macrogol, Polysorbat 80, Titandioxid E 171, eßbare blaue Tinte (enthält den Farbstoff Indigocarmin E 132). VeloTab™: Gelatine, Aspartam, woraus Phenylalanin gebildet wird, Natriummethyl-4-hydroxybenzoat, Natriumpropyl-4-hydroxybenzoat. **Anwendungsgebiete:** Zyprexa® ist für die Behandlung der Schizophrenie angezeigt. Bei Patienten, die initial auf die Behandlung angesprochen haben, ist Zyprexa® zur Aufrechterhaltung der klinischen Besserung wirksam. **Gegenanzeigen:** Zyprexa® darf bei Patienten mit bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe nicht angewendet werden. Zyprexa® darf nicht angewendet werden bei Patienten mit bekanntem Risiko eines Engwinkelglaukoms. **Nebenwirkungen:** Häufig: Schläfrigkeit, Gewichtszunahme. Gelegentlich: Schwindelgefühl, Zunahme des Appetits, periphere Ödeme, orthostatische Hypotonie und leichte, vorübergehende anticholinerge Effekte einschließlich Obstipation und Mundtrockenheit. Besonders in der Anfangszeit der Behandlung vorübergehende asymptomatische Erhöhungen der Lebertransaminasen ALT (GPT) und AST (GOT). Gelegentlich können akute oder späte extrapyramidale Bewegungsstörungen auftreten. **Selten:** Lichtempfindlichkeitsreaktionen, Ausschlag, Hepatitis und Priapismus. Hyperglykämie oder Verschlechterung eines vorbestehenden Diabetes wurde in sehr seltenen Fällen berichtet. Selten wurden Krampfanfälle berichtet. Bei den meisten dieser Fälle wurden Krampfanfälle in der Anamnese oder Risikofaktoren für Krampfanfälle berichtet. **Andere Befunde:** Die Plasmaprolaktin-Spiegel waren gelegentlich erhöht, die damit zusammenhängenden klinischen Befunde (Gynäkomastie, Galaktorrhö und Brustvergrößerung) waren jedoch selten. Bei den meisten Patienten normalisierten sich die Prolaktin-Spiegel, ohne daß die Behandlung abgebrochen wurde. **Selten** wurden hohe Kreatinin-Phosphokinase-Werte beobachtet. Wie bei anderen Neuroleptika wurden gelegentlich Blutbildveränderungen wie Leukopenie und Thrombozytopenie berichtet, selten Fälle von malignem neuroleptischem Syndrom (MNS). **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:** Da Olanzapin Schläfrigkeit verursachen kann, sollte der Patient vor dem Bedienen gefährlicher Maschinen gewarnt werden, dies gilt auch für das Autofahren. Da bei schwangeren Frauen keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen, sollte Zyprexa® in der Schwangerschaft nur bei strenger Indikationsstellung angewendet werden. Darüber hinaus sollten Patientinnen ihr Kind nicht stillen, wenn sie Zyprexa® einnehmen. **Vorsicht** bei Patienten mit niedrigen Leukozyten und/oder Neutrophilenwerten, bei Patienten mit Knochenmarksdepression/-toxizität in der Anamnese, bedingt durch eine Begleiterkrankung, Strahlentherapie oder Chemotherapie, bei Patienten mit hypereosinophilen Zuständen oder einer myeloproliferativen Erkrankung. Bei Vorliegen von Prostatahypertrophie, paralytischem Ileus und Leberfunktionsstörungen wird bei der Verordnung zur Vorsicht geraten. **Vorsicht** bei Patienten mit Krampfanfällen in der Anamnese oder bei die Krampfschwelle verändernden Zuständen. **Vorsicht** bei gleichzeitiger Einnahme von Arzneimitteln, von denen bekannt ist, daß sie die QTc-Strecke verlängern. Bei Patienten mit Diabetes und Risikofaktoren ist geeignete ärztliche Überwachung ratsam. **VeloTab™:** Nesselsucht durch Konservierungsmittel Natriummethyl-4-hydroxybenzoat, Natriumpropyl-4-hydroxybenzoat. Allgemein verzögerte Reaktion wie Kontaktdermatitis möglich, selten Sofortreaktionen mit Bronchospasmus. **Dosierung:** Dosierung, Art und Dauer der Anwendung sowie weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Gebrauchs- und Fachinformation, deren aufmerksamere Durchsicht wir empfehlen. **Verschreibungspflichtig.** **Handelsformen:** Zyprexa® Tabletten: Zyprexa® 2,5 mg: N2/28 Tbl. Zyprexa® 5 mg: N2/28 Tbl. Zyprexa® 7,5 mg: N3/56 Tbl. Zyprexa® 10 mg: N2/28 Tbl., N3/56 Tbl. Zyprexa® VeloTab™ 5 mg: N2/28 Tbl. Zyprexa® VeloTab™ 10 mg: N2/28 Tbl. **Krankenhauspackungen.** Lilly Deutschland GmbH, Gießen. Stand März 2000.

